

# Luftfahrtinfrastrukturen - Perspektiven zu deren raumplanerischen Sicherung und Entwicklung gemäss dem Vorsorgeprinzip der RP (Raumplanung)

Adolf Flüeli  
ADF Innovation Consulting  
Bürglistrasse 29  
CH 8400 Winterthur  
[adf@adf-innovation.com](mailto:adf@adf-innovation.com)

## Zusammenfassung

Bewährte Luftfahrtinfrastrukturen leiden unter zunehmendem Siedlungsdruck und den damit wachsenden Zielkonflikten der stets näherrückenden Anwohner. Luftfahrtinfrastrukturen wirken zudem auch als Motor der jeweiligen Siedlungsentwicklung und dem damit einhergehenden Wirtschaftswachstum. Somit ergibt sich ein Paradoxon, indem ehemals freiliegende Flughäfen durch Überbauungen zunehmend gefährdet werden. B1.

Die Raumplanung gilt als übergeordnetes Steuerungsinstrument und staatliche Hoheitsaufgabe für die Entwicklung und Nutzung der Siedlungsflächen, sowie auch deren Verkehrserschliessungen.

Derzeit wird die Raumplanung primär mit terrestrischer Optik des Bau- Siedlungs- und Verkehrswesens betrieben. Dies hat offenbar historische Gründe, rekrutieren sich die jeweiligen Raumplaner <sup>1)</sup> vorwiegend aus Bauingenieuren, Architekten, Landschaftsplanern, etc. mit der Zielsetzung Lebensräume zu gestalten <sup>2)</sup>

Die inflationäre Schaffung stets neuer Schutzzonen aller Arten (Ruhezonen von Naturparks mit Überflugverboten, höhere Ansprüche von Naturschutzgebieten in Flugplatznähe, Einschränkungen der Nutzung von Gebirgsflugplätzen, etc.) führt zu zunehmenden Raumverknappungen zu Ungunsten der Luftfahrt aller Sparten.

Die Verkehrsplanung erfolgt entsprechend der jeweiligen Ausbildung ebenfalls primär mit terrestrischer Optik, sowie mit Schwergewicht auf die Planung der Verkehrsströme für den Bahn- und Strassenbau <sup>3)</sup>.

Somit fehlt raumplanerisch die 3. Dimension, insbesondere bezüglich der langfristigen Sicherung von Geländen für zukünftige Luftfahrtinfrastrukturen aller Kategorien und deren idealtypischen Allokation zu dünn besiedelten Siedlungsräumen sowie der Optimierung deren Interaktion mit den Luftraumstrukturen.

Mit der Schaffung von raumplanerischen Luftfahrtentwicklungszonen B2 soll das Wachstum der Luftfahrt gemäss dem Vorsorgeprinzip der RP langfristig gewährleistet werden. Insbesondere sollen perspektivische Planungen auf Basis der Verkehrsprognosen eine langfristig engpassfreie Entwicklung und gegebenenfalls gezielten Entflechtung der gesamten Luftfahrt im teilweise dicht besiedelten Zentraleuropa ermöglichen. Die Luftfahrtentwicklungszonen sollen zudem dem latenten Siedlungsdruck lokal gezielt entgegenwirken.

Insbesondere soll mit der Schaffung von raumplanerischen Luftfahrtentwicklungszonen Planungssicherheit erzielt werden, nachdem in der Schweiz seit 2008 die Schaffung von Zonen für Windkraftanlagen <sup>4)</sup> geplant wird. Diese liegen vielfach an fliegerisch interessanten Gebirgszügen und ergeben zudem Radarstörungen.

Mit der raumplanerischen Erschliessung der 3. Dimension für Luftfahrtinfrastrukturen soll zudem auch der wachsenden Vielfalt weiterer Einschränkungen wie Naturschutz- und Flugverbotszonen eine ausgewogene Betrachtung und eine möglichst sachliche und faire Interessens- und Güterabwägung ermöglicht werden.

Die Schaffung von Luftfahrtentwicklungszonen soll auch den Erhalt historischer Flugplätze sicherstellen.

Angesichts der latenten Gefahr, dass kleinere und mittlere Flugplätze oder gar Flughäfen zukünftig dem Siedlungsdruck zum Opfer fallen werden, sind zu deren absehbaren Umsiedlungen frühzeitig geeignete Gelände planerisch nach aviatischen Kriterien zu evaluieren und langfristig zu sichern. Gleichzeitig soll dadurch auch die gezielte kombinatorische Optimierung von Luftfahrtinfrastrukturen und Lufträumen ermöglicht werden.

## Referenzen:

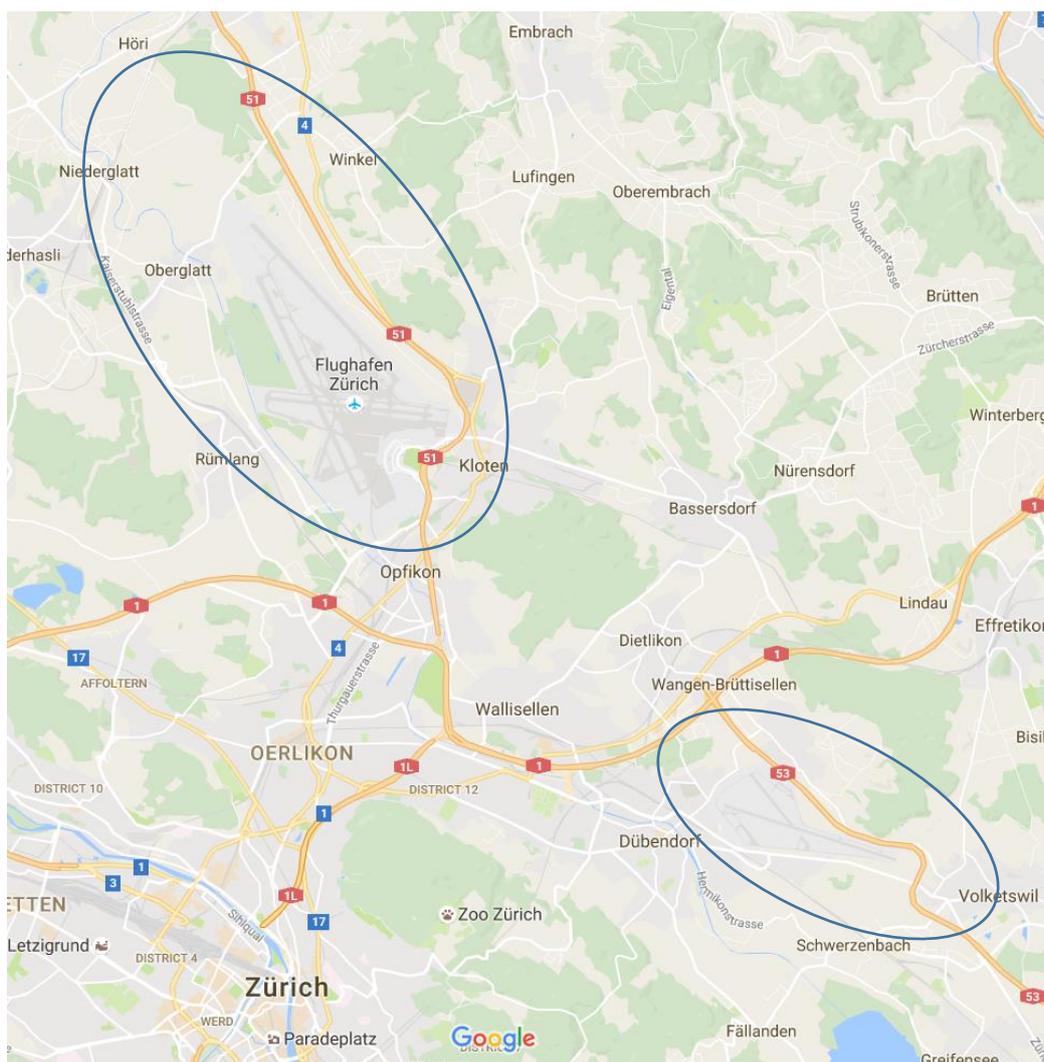
- 1.) <http://www.masraumplanung.ethz.ch/>
- 2.) [https://vdf.ch/index.php?route=product/product&product\\_id=1936](https://vdf.ch/index.php?route=product/product&product_id=1936)
- 3.) <http://www.ivt.ethz.ch/>
- 4.) [www.bfe.admin.ch/php/modules/enet/streamfile.php?file=000000009906.pdf](http://www.bfe.admin.ch/php/modules/enet/streamfile.php?file=000000009906.pdf)

## Beispiel B1: Erdrückender „Siedlungsdruck“ um eine Piste



Quelle: [http://de.wikipedia.org/wiki/Santa\\_Cruz\\_de\\_la\\_Sierra#mediaviewer/File:VistaSC.jpg](http://de.wikipedia.org/wiki/Santa_Cruz_de_la_Sierra#mediaviewer/File:VistaSC.jpg)

## Beispiel B2: Raumplanerische Schaffung aviatischer Entwicklungszonen



Legende: blau= raumplanerische Sicherung aviatischer Entwicklungszonen unteres und oberes Glattal